Absender
Bündnis für Vielfalt und Chancengleichheit (BVC)
Sarah Shakil (SPD)

Drucksachen-Nr.

0759/2026

öffentlich

Antrag

der Fraktion, der/des Stadtverordneten
Bündnis für Vielfalt und Chancengleichheit (BVC)
Sarah Shakil (SPD)

zur Sitzung:
Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration am 17.11.2026

Tagesordnungspunkt

Erhöhung und Vereinheitlichung der Vergnügungssteuer für Geldspielgeräte sowie Anpassung der Besteuerung von Spielklubs und Spielkasinos

Inhalt:

Mit E-Mail vom 03.11.2026 ist der „Antrag zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Bergisch Gladbach“, frist- und formgerecht bei der Verwaltung eingegangen.

Der Antrag ist als Anlage beigefügt.

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag ergibt sich aus der Beratung in der Sitzung.

Im Falle eines positiven Votums zugunsten des eingereichten Antrages ist dieser an den Rat der Stadt Bergisch Gladbach zur weiteren Beschlussfassung weiterzuleiten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Gemäß den Vorgaben des § 27 der Gemeindeordnung des Landes NRW (GO NRW) sind Anträge, die von Seiten des Ausschusses für Chancengerechtigkeit und Integration

eigeninitiativ aufgegriffen und mit Stimmenmehrheit beschlossen werden, dem Rat der Stadt Bergisch Gladbach vorzulegen.

Diesem obliegt dann gemäß den Vorgaben der Zuständigkeitsordnung der Stadt Bergisch Gladbach über die Entscheidungsbefugnisse des Rates auf die Ratsausschüsse und den Bürgermeister über das weitere Verfahren bzw. die Weiterleitung an die hierfür zuständigen Ausschüsse des Rates.

Mit Blick auf den Sitzungskalender der Jahre 2026 und 2027 wird aus Sicht der Verwaltung angesichts der bereits feststehenden Termine sowie des möglicherweise erforderlichen Prüfungs- und Abstimmungsaufwands bereits an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass es nicht realistisch ist, die vorgegebene Frist bis Anfang Februar 2027 einzuhalten.